



Wie wir die Herzforschung unterstützen

Probleme aus dem Bereich der Kinderkardiologie

Im Rahmen eines Forschungsprojekts beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe um Attila Tárnok in der Klinik für Kinderkardiologie der Universität Leipzig mit der Aufdeckung der Hintergründe und Ursachen dieser schwerwiegenden Komplikation. Es konnte gezeigt werden, dass sich dabei bestimmte, für die Immunabwehr wichtige weiße Blutzellen, die Lymphozyten, verringern. Ferner konnten die Forscher nachweisen, dass erhöhte Spiegel sogenannter Adhäsionsmoleküle schon *vorher* im Blut der Kinder auf die Gefahr einer sol-

chen Komplikation hinweisen können. Man vermutet, dass nicht bekannte oder als geringfügig eingestufte Infektionen beim Patienten diese Moleküle ansteigen lassen und zusammen mit den durch das Herz-Lungen-Maschinen-System aktivierten weißen Blutkörperchen das schwere Krankheitsbild auslösen. Es ist zu erwarten, dass weitere Untersuchungen es ermöglichen, diese gefürchtete Komplikation zu vermeiden bzw. frühzeitig zu erkennen.